Firmen-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **33 (1926)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

aussichten, d. h. mit andern Worten, an der Festigkeit der Preise. Während zugegeben werden muß, daß der kürzliche Streik manche Chancen für neue Geschäfte in Rohbaumwolle vernichtet hatte, zeigten die letzten Tage in Liverpool etwelche Zunahme des Umsatzes in spot Baumwolle. Vor dem Streik schätzte man die täglichen spot Verkäufe auf 1000 Ballen, kürzlich schnellte die Zahl auf 5000 Ballen pro Tag.

Die allgemeine Situation hängt fast ausschließlich von der Interpretation der Welt, der Ernteberichte aus Amerika ab. Die neuesten Meldungen aus den Baumwoll-Zonen lauten etwas günstiger, d. h. etwas höhere Temperaturen und Nachlassen der starken Niederschläge. Die Frage der Anbaufläche ist immer noch unbestimmt.

Die in früheren Jahren anfangs Juni herausgegebenen Berichte des Ackerbau-Ministeriums über den Felderstand werden dieses Jahr nicht herausgegeben. Man ist in Amerika zu der Einsicht gekommen, daß es zu früh ist, sich Ende Mai auch nur annähernd einen Begriff über den Stand der Ernte machen zu können.

Der ägyptische Markt hat diesen Monat stark angezogen, da die Regierung mit neuen Stützungskäufen eingeschritten ist.

Einige Notierungen in American Futures:

28. April		11. Mai	24. Mai
9.40	Mai	9.67	9.77
9.25	Juli	9.55	9.57
9.05	September	9.43	9.34
8.89	November	9.29	9.17

J. L.

Zürich, 25. Mai. (Mitgeteilt von der Firma Obrist & Braendlin, Zürich.) Die Preise für Baumwolle amerikanischer Provenienz waren auch im Monat Mai ohne wesentliche Schwankungen. New-York notierte:

	Cents per lb.	Kontrakt	Kontrakt März 1927
27. April	18.64	Mai 1926	17.06
1. Mai	18.45	Juni 1926	17.15
10. "	18.83	do.	17.91
22. "	18.52	do.	17.51

Da der Beschäftigungsgrad der schweizerischen Grob- und Mittelfeinspinnerei zufolge der Krisis der Grob-, Bunt- und Calicotweberei sich eher noch weiter verschlechtert hat, gaben die Garnpreise teilweise weiter nach.

Man notierte für: **Ia. Louisianagarn cardiert**

	No. 20/1	No. 40/1 engl.
Anfangs Mai	Fr. 3.95/4.10	Fr. 4.65/4.80 per kg
Ende Mai	" 3.85/4.—	" 4.50/4.65 "

Die Preise für ägyptische Baumwolle gingen in den ersten Tagen des Monats Mai unter dem Eindruck des englischen Bergarbeiterstreiks ziemlich stark zurück, namentlich für Sakellaridis. Dann griff die Regierung in den Kontraktmarkt ein und der Markt gewann in wenigen Stunden was er verloren hatte.

Die Aussichten für die neue Ernte scheinen bisher gute zu sein.

Alexandrien notierte:

	Sakellaridis	Kontrakt	Ashmouni	Kontrakt
29. April	30.35	Mai	21.45	Juni
	28.47	November	21.55	Oktober
5. Mai	29.20	Mai	20.78	Juni
	28.20	November	21.18	Oktober
22. Mai	30.90	Mai	21.65	Juni
	29.87	November	22.05	Oktober

Die Krisis der Zwirnereien und Baumwollfeinwebereien dauert unentwegt an und greift allmählich auf die Feinspinnerei über. Die Garnpreise gingen deshalb weiter zurück.

Man notierte für:

	Maco cardiert		Maco peigniert	
	No. 40/1	ca. Fr. per kg	40/1	60/1 fach, roh
Anfangs Mai	5.20	6.10	5.90	6.70
20. Mai	5.20	6.10	5.90	6.70

	Sakellaridis peigniert		100/1 fach, roh	
	No. 80	ca. Fr. per kg	10.40/11.—	10.40/11.—
Anfangs Mai	9.10	9.70	10.40/11.—	10.40/11.—
20. Mai	9.10	9.70	10.40/11.—	10.40/11.—

Zwirne

	Maco cardiert		Maco peigniert		Sakell. cardiert	
	ca. Fr. per Bündel à 10 lbs.					
	No. 40/2	60/2	40/2	60/2	80/2	100/2 fach gasiert soft
Anfangs Mai	33.50	37.50	38.50	43.50	48.—	60.—
20. Mai	33.—	37.—	38.—	43.—	47.—	59.—

Sakellaridis peigniert
ca. Fr. per Bündel à 10 lbs.

Anfangs Mai
20. Mai

No. 80/2	100/2 fach, gas soft
57.—	65.—
55.—	62.—

In einzelnen Nummern und Drehungen liegen von Seiten einzelner schweizerischer Zwirnereien teilweise ziemlich billigere Spezialofferten vor.

Messe- und Ausstellungswesen

Das Ergebnis der X. Schweizer Mustermesse 1926. Der Messebesuch war außerordentlich stark und übertraf den der letztjährigen Messe wiederum erheblich. Für das Inland wurden rund 66,600 Einkäuferkarten ausgegeben gegenüber 58,600 im Vorjahre. Im weiteren wurden an den vier allgemeinen Besuchstagen noch 35,680 Tageskarten, gegen 29,100 im Jahre 1925 gelöst. Der Besuch aus dem Auslande war erfreulich. Aus 31 verschiedenen Staaten meldeten sich 1900 ausländische Einkäufer und Interessenten. Der wirtschaftliche Erfolg wird im großen und ganzen als befriedigend bis gut bezeichnet.

Firmen-Nachrichten

In der Firma **Gebner & Co. A.-G.** in Wädenswil ist die Einzelprokura von Heinrich Schneebeli erloschen.

Aus dem Verwaltungsrat der **Seidenstoffdruckerei A.-G. Uster**, in Uster ist Arthur Frey-Rolli ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist.

Die Firma **Fritz Knüsli**, Rohseidenhandel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talacker Nr. 32, Zürich 1.

Die Firma **Carl Cossmann**, Handel in Seidenwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talstraße 21, Zürich 1.

Die Firma **Alfred Marx**, Krawattenfabrikation, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hafnerstraße 8, Zürich 5.

Die Firma Keller & Co., Seidenstoffweberei in Wetzikon, ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma **Albert Keller** in Wetzikon übergegangen. Fabrikation und Handel in Seidenstoffen.

Wm. Schroeder & Co. A.-G. Als weiteres Mitglied wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Gustav Zücker, Kaufmann, in Zürich 7. Der Genannte zeichnet gemeinsam mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G., in Zürich. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. April 1926 wurde die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates auf mindestens drei festgesetzt. Ernst Broglie, Kfm. und Otto Brändli, Kfm., beide in Zürich 8, wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierte neu gewählt und führen wie bisher Einzelunterschrift.

Siber Hegner & Co., Zürich 1. Import und Export. Der Gesellschafter Robert Siber Hegner führt nun ebenfalls die Firmaunterschrift.

Patent-Berichte

Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

Erteilte Patente.

- Kl. 21 c, Nr. 115284. Vorrichtung für die automatische Schußspulenauswechslung bei mechanischen Webstühlen. — Hermann Sigel, Unter-Illnau (Zürich).
- Kl. 21 f, Nr. 115285. Einlage zum Ausrichten der Seitenkanten bei der Herstellung von Schlauchgeweben, insbesondere solchen mit Kette oder Schuß oder beiden aus Crêpe-Material. — Gesellschaft für Bandfabrikation, Johannvorstadt 33, Basel.
- Kl. 18 a, Nr. 115510. Vorrichtung zum Spinnen von Kunstseide nach dem Streckspinnverfahren. — „Cuprum“ Akt.-Ges. Glarus.
- Kl. 18 b, Nr. 115511. Verfahren zur Herstellung feiner und feinstster Viskosekunstfäden. — Heminghaus & Comp., G. m. b. H., Karlsruhe.
- Kl. 21 c, Nr. 115515. Mechanische Schußfühlvorrichtung an Webstühlen. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, Rüti (Zürich).
- Kl. 21 c, Nr. 115516. Doppelwirkende Schützenbremsvorrichtung an Webstühlen. — Albert Bachmann, Obermeister, und Alb. Wilhelm Graf, Fabrikant, Illnau (Zch.).